

Die Vereinsmeister stehen fest

Eher überraschende Titelgewinne bei der OLG Galgenen

Auf der OL-Karte «Kernwald» bei Kerns OW wurde Sonntag die Vereinsmeisterschaft der OLG Galgenen ausgetragen. Als Favoriten auf den Vereinsmeistertitel wurden vor allem die Elite-Läuferin Barbara Hüslér bei den Damen und die beiden Elite-Läufer Thomas Häne aus Wilen und Stefan Hüslér (Schübelbach) gehandelt. Doch es sollte alles anders kommen ...

● VON DANIEL ZWIKER

Ein Felssturz, welcher sich vor 12 000 Jahren vom Stanserhorn löste, verleiht der OL-Karte Kernwald einen ganz speziellen Charakter. Die ganze Karte ist übersät von grossen Felsblöcken und steinigem Untergrund. Dies macht das Orientieren sowie auch das Laufen speziell schwierig und anstrengend.

Der Wettkampf wurde als Schlaufen-OL mit Massenstart organisiert. Jeder der Läufer hatte drei Schlaufen zu absolvieren. Die Reihenfolge der Schlaufen wurde vom Bahnleger so gewählt, dass sich die Favoriten während dem Wettkampf nicht sehen konnten.

Nach dem Startschuss verstreuten sich die Läuferinnen und Läufer in alle möglichen Richtungen, entsprechend der jeweiligen Schlaufe. Thomas Häne übernahm nach der ersten die Führung, welcher er bis nach der zweiten Runde verteidigen konnte. Danach liess seine Konzentration jedoch nach, und ihm unterliefen im schwierigen Gelände zwei kleine Fehler. Diese Unsicherheiten konnte Raphael Zwiker mit einem sauberen kontrollierten Lauf zu seinen Gunsten ausnutzen. Im Ziel sicherte er sich mit winzigen sechs Sekunden Vorsprung



Einen Pokal in Händen zu halten – ein immer wieder schönes Gefühl ... Bild zvg

völlig überraschend den dritten Vierteltitel seiner OL-Laufbahn.

Spannende Rennen

Doch nicht nur bei den Herren wurde hart um Ränge gekämpft. Auch die Frauen und Senioren lieferten sich ein spannendes Rennen. Sie hatten eine etwas kürzere Strecke zu absolvieren. Barbara Hüslér lief einmal mehr souverän und platzierte sich im Ziel fünf Minuten vor der zweitplatzierten Isa Steiner aus Pfäffikon. Bei den Senioren liess Sepp Fleischmann nichts anbrennen. Er lief vom Anfang an ein sauberes Rennen, was mit dem Sieg belohnt wurde.

Nachdem die Erwachsenen ihren Wettkampf absolviert hatten, standen die Mädchen und Knaben im Mittelpunkt. Jeder der jungen Läuferinnen und Läufer war entsprechend motiviert, gab es doch für die beiden erstklassierten einen Pokal zu gewinnen. Der Siebener Claudio Pfister startete als einer der Ersten. Der Zehnjährige lief sehr sicher und ohne Fehler mit einer

Zeit von 15:27 ins Ziel. Er konnte sich entsprechend Hoffungen auf den Sieg machen. Etwas später startete Jonas Zehnder. Zehnder trainiert erst seit kurzem bei der OL-Gruppe Galgenen. Mit einer Zeit von 15:49 zeigte er, dass er bereits sehr viel gelernt hat. Seine Zeit reichte ihm schliesslich zum tollen dritten Platz.

Als Favoriten bei den Knaben wurden jedoch Pascal Huber und Fabrizio Mächler gehandelt. Während Mächler bereits zum ersten Posten wertvolle Zeit verlor, gelang dem Siebener Pascal Huber ein absolutes Top-Rennen. Im Ziel nahm er allen Konkurrenten über drei Minuten ab und konnte sich so als absolut verdienter Vereinsmeister der Knaben feiern.

Bei den Mädchen waren zwar nur zwei Teilnehmerinnen am Start. Der Lauf von Sara Stäuble war allerdings derart stark, dass sie sich sogar bei den Knaben auf dem zweiten Platz klassiert hätte. So konnte sich Stäuble dank sehr guter Kartenarbeit an ihrem ersten Vierteltitel bei den Mädchen erfreuen.

Trainingsmöglichkeiten bei der OLG Galgenen

Seit gut einem Jahr bietet die OLG Galgenen wieder ein Jugendtraining an. Die 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Jugendkategorien zeigen die ersten Früchte. Für ein Schnuppertraining kann man sich bei Daniel Zwiker unter Telefon 076 398 28 05 oder auf www.olg-galgenen.ch informieren. Angesprochen sind Kinder von zirka 8 bis etwa 14 Jahren.

Ranglisten

Mädchen

1. Sara Stäuble, Lachen 14:10, 2. Lea Stäuble, Lachen 24:13.

Knaben

1. Pascal Huber, Siebnen 11:54, 2. Claudio Pfister, Siebnen 15:27, 3. Jonas Zehnder, Siebnen 15:49, 4. Raphael Suter, Unterberg 16:42, 5. Marco Birrer, Einsiedeln, 19:49, 6. Fabrizio Mächler, Siebnen 21:02, 7. Fintan Trütsch, Unterberg, 22:11, 8. Janni Vogt, Lachen, 24:20, 9. Silvan Stäuble, Lachen, 24:51, 10. Tobias Grätzer, Unterberg, 26:22, 11. Marco Pfister, Siebnen, 26:33, 12. Daniel Grätzer, Unterberg, 30:43.

Offen, einfach:

1. Rozella Miranda, Freienbach, 18:10, 2. Marlies Schefer, Freienbach, 19:07, 3. Gerda Fischer und Marie-Louise Huber 25:02.

Frauen

1. Barbara Hüslér, Schübelbach, 29:30, 2. Isa Steiner, Pfäffikon, 34:25, 3. Beatrice Birrer, Einsiedeln, 36:58, 4. Corinne Stäuble, Lachen, 41:04, 5. Sandra Tschumperlin, Pfäffikon, 45:37.

Senioren

1. Sepp Fleischmann, Galgenen, 40:4, 2. Arthur Pfister, Siebnen, 43:24, 3. Hermann Schefer, Freienbach, 44:40, 4. Armin Hegner, Galgenen, 46:09, 5. Thuri Holdener, Altendorf, 58:23, 6. Alphons Häne, Freienbach, 59:25.

Herren

1. Raphael Zwiker, Zürich, 34:39, 2. Thomas Häne, Wilen, 34:45, 3. Philipp Häne, Zürich, 37:58, 4. Stefan Birrer, Einsiedeln, 39:50, 5. Stefan Hüslér, Schübelbach, 40:34, 6. Christoph Stäuble, Lachen, 46:42, 7. Thomas Grätzer, Unterberg, 46:43, 8. René Fleischmann, Galgenen, 49:11, 9. Sepp Fuchs, Einsiedeln, 51:19, 10. Michael Zwiker, Freienbach, 53:25, 11. André Steinegger, Pfäffikon, 57:39, 12. Sascha Fleischmann, Altendorf, 59:51.

TSVG: Erfolge der Läufergruppe

Nach dem erfolgreichen Abschneiden der jugendlichen Läufer des TSV Galgenen beim Wägitalersee-Lauf gab es auch übers vergangene Wochenenden mehrere Podestplätze zu beklatschen.

Sihlsee-Lauf in Einsiedeln

Beim Nachwuchslauf stellte die LG Galgenen mit Dario Looser und Christian Hutter zwei Kategoriensieger; dazu erreichten die Märgler Läufer/innen mehrere Podestplätze.

Knaben 1: 1. Hutter Christian, LG Galgenen; 2. De Dios Jose, Einsiedeln; 3. Stadelmann André, Ebikon.

Knaben 2: 1. Looser Dario, LG Galgenen; 2. Oberlin Pirmin, LG Galgenen; 3. Schumacher Flavio, LG Galgenen.

Mädchen 1: 1. Hüslér Esther, LR Beromünster; 2. Looser Anja, LG Galgenen.

Mädchen 2: 14. Looser Amanda, LG Galgenen.

Kurzstrecke: 2. Auf der Mauer Raphael, LG Galgenen.

Sihlsee-Lauf: 24. Looser Esther, LG Galgenen.

Glarner Grenzlauf – Paarlauf

Bei den Junioren siegten die beiden Läufer der LG Galgenen, Adrian Stucki und Simon Schmid, auf der Strecke Schwanden – Urnerboden mit über einer Minute Vorsprung und bei den Knaben erreichte Dario Looser mit seinem Läuferkollegen Nicola Bochtler auf der Strecke Luchsingen – Lintthal ebenfalls einen überlegenen Sieg.

Internationaler Matterhornlauf

Nach einer kurzen Sommerpause ist die Bergläuferin des TSV Galgenen, Daniela Gassmann, erfolgreich in die zweite Saisonhälfte gestartet. Beim Belchen Berglauf, der Jura Top Tour 2004, siegte sie vor der Äthiopierin Wokru Tsigie, und am beim Internationalen Matterhornlauf überquerte sie die Ziellinie mit rund einer Minute Vorsprung.

1. Gassmann Daniela, TSV Galgenen 1:18.35; 2. Rodriguez Maria, Colombia 1:19.39.

Street Hockey: Start geglückt

Am Sonntag ging es endlich wieder los in der ZIHL. Die Spieler des SHC Wollerau trafen auswärts auf die niederlagenlosen Au Wolves. Die Vorzeichen standen schlecht für die Schwyzer, fehlte unter anderem doch der Topscorer Michael Büeler. Dafür konnte Kari Lenherr endlich wieder einmal ein Spiel bestreiten, und mit dem 15-jährigen Silvio Linggi kam ein Junior aus den eigenen Reihen zu seinem Debüt in der ersten Mannschaft.

Die Au Wolves starteten gewohnt elegant und schoss schon nach kurzer Zeit das 1:0. Es schien, als ob das Spiel seinen gewohnten Lauf nehmen würde. Die Wollerauer konnten allerdings gut dagegen halten und kamen ebenfalls zu Torchancen, doch wurden alle vergeben. Obwohl Maurice Fehlmann im Tor des SHC Wollerau einmal mehr eine sensationelle Leistung zeigte, konnten die Wolves noch auf 2:0 erhöhen.

Das Mitteldrittel begann dann sehr schlecht für Wollerau. Unkonzentriertheiten ermöglichten das 3:0. Simon Kümin konnte dann endlich, nach einer Traumkombination, das 3:1 erzielen. Mit je einem weiteren Tor ging es dann in die Pause. Im letzten Abschnitt gaben die Spieler des SHC Wollerau noch einmal alles; dennoch fiel das 5:2 zugunsten der Zürcher. Der Junior Silvio Linggi konnte dann nach herrlicher Vorlage von Roman Hörler tatsächlich das 5:3 erzielen. Und als Dani Laubscher drei Minuten vor Schluss den Anschlusstreffer buchte, glaubten alle an die Sensation. Ein Verteidigerfehler Kusters ermöglichte dann aber den Gastgebern das entscheidende 6:4. Dennoch zeigte Wollerau Moral und konnte gut mithalten. Das gibt Kraft und Motivation für den nächsten Gegner, die Langnau Stars.

Au Wolves 1 – SHC Wollerau 6:4 (2:0, 2:2, 2:2)

SHC Wollerau: Fehlmann, Tanner (1), Kuster, Kümin (1), Lenherr, Hörler, Linggi (1), Laubscher (1).

Strafen: je 1 x 2 Minuten.

SM im Nationalturnen Titelkämpfe in Reichenburg

Am Samstag, 28. August, findet in Reichenburg die Schweizer Meisterschaft im Nationalturnen statt. 300 Sportler aus der Schweiz kämpfen in sieben Kategorien um die begehrten Titel.

Eing. Ein wichtiger und erster Titelanhänger in der Königsklasse ist mit Sicherheit der Schwyzer Leo Betschart. Der frischgebackene eidgenössische Kränzschwinger mit 15 Schwingerkränzen und 21 Nationalturnkränzen gehört mit den Vorzugsschwüngen Brienzler und Hochschwung sicher zu den engeren Favoriten.



Trainingsfleiss der Nati-Chnöllén mit dem 100-fachen einheimischen Kränzgewinner Hans Jud.

Bild zvg

TV Tuggen: «dä schnällscht Tuggner» 2004

Eing. In Zusammenarbeit mit der Schule führt der Turnverein Tuggen auch dieses Jahr wiederum den Anlass «dä schnällscht Tuggner» durch.

Während des Nachmittags vom Freitag, 27. August, messen sich alle Schülerinnen und Schüler der Primarschule Tuggen im Schnellauf, welcher auf den Aussenanlagen beim MZG Tuggen durchgeführt wird.

Natürlich ist auch eine kleine Festwirtschaft vorhanden, bei der sich Eltern, Freunde, Bekannte und Sportbegeisterte – nebst dem tatkräftigen Anfeuern – verpflegen können. Startschuss ist um 13 Uhr.

Schübelbach: Den Veteranen gut Schuss

Am Freitag treffen sich die Schützenveteranen der March auf der Gemeindegaststätte «Chällen» in Schübelbach zu ihrem Jahresschiessen.

Geschossen wird am Freitag, dem 27. August, von 17.30 bis 19.30 Uhr; die Talonausgabe erfolgt bis um 19 Uhr. Das traditionelle Programm umfasst zehn Schüsse Einzelfeuer auf die A-10-er Scheibe, wovon die beiden schlechtesten gestrichen werden können. Anschliessend trifft man sich in der heimeligen Schützenstube zum gemeinsamen Imbiss und anschliessenden Absenden mit Pflege der Kameradschaft. Besonders freundlich eingeladen sind die erstmals teilnahmeberechtigten Jungveteranen des Jahrgangs 1944.

Der Märgler Veteranenpräsident Othmar Krieg, Ehrenpräsident der Gemeindegaststätte Schübelbach und auch vereinsinterner Veteranenobmann, gilt als versierter Kenner des Schiesswesens. Er wird als OK-Präsident mit seinen Kameraden alles vornehmen, um den verdienten Veteranen einen würdigen Anlass und einwandfreie Bedingungen bieten zu können.

Die Gemeindegaststätte Schübelbach heissen alle Veteraninnen und Veteranen in der «Chällen» herzlich willkommen, wünschen allseits Gut Schuss und einige unbeschwerte Stunden.

FC Tuggen: Am Samstag Junioren-E/F-Turnier

Über 250 junge Fussballsprösslinge messen sich am Samstag in 90 Spielen auf dem Fussballplatz Linthstrasse in Tuggen.

Für das in Tuggen durchgeführte Fussballfest für die Jüngsten sind vier Junioren E- und 25 F-Mannschaften gemeldet. Anpfiff ist am Samstag, um 9 Uhr für die Kategorie F und 12.20 Uhr für die Kategorie E. Die Gruppenspiele dauern bis 16 Uhr.

Die Verantwortlichen der Juniorenabteilung des FC Tuggen hoffen auf sommerliches Fussballwetter, faire und unfallfreie Spiele und freuen sich, die Gastmannschaften und viele Fussballinteressierte zu diesen Spielen und dem Plausch unserer Kleinsten begrüssen zu dürfen.

Ein Andenken für alle Teilnehmer

Dank spontanen Sponsorengeldern dürfen alle 250 Spieler ein kleines Andenken erwarten. Das Turnier bietet allen Beteiligten, Freunden und Besuchern die Möglichkeit, sich gegenseitig auch besser kennen zulernen. Den Zuschauer erwarten abwechslungsreiche und attraktive Spiele. Für die Festwirtschaft sind Helfer des FC Tuggen im Einsatz. Auskunft über die Durchführung gibt Telefon 1600/Sport.

Der Spielplan

Junioren E: 12.18 – 15.57 Uhr Gruppenspiele

Junioren F: 9 – 13.34 Uhr Gruppenspiele
13.57 – 15.13 Uhr Finalspiele